

---

Subject: dicke Schuppen an ausgefallen haaren  
Posted by [Holunderweg3](#) on Fri, 09 Nov 2007 19:01:44 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo mal an alle die arg mit festsitzenden Schuppen zu tun haben. Meine Kopfhaut juckt immer wie verrückt, und die Haare die dann ausgehen haben an der Wurzel dicke Schuppen sitzen. Wie ist der Zusammenhang zw. Schuppen, fettiger Kopfhaut und dem Haarausfall? Ich bekomme immer fast ne Krise wenn ich in den Spiegel guck, sehe Schuppen leuchten auf schwarzen Haar, das ist dann immer so ein loses Haar.

---

---

Subject: Re: dicke Schuppen an ausgefallen haaren  
Posted by [biene67](#) on Sat, 10 Nov 2007 12:41:20 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Holunderweg!

Ich kann das alles nachvollziehen.  
Es ist frustrierend und man leidet sehr.  
Vor allem bei mir ist es so, dass die Ärzte immer garnicht schauen wollen und sagen "alles in Ordnung und Haare gehen mit 40zig eh mehr aus".  
Tolle Diagnose.  
Will hier jetzt eigentlich garnicht viel schreiben, denn die Finger sind schon wund durchs jahrelange Suchen und nichts finden.  
Hast du auch schon im Haarerkrankungs-Forum geschrieben. Da kannst du auch viel nachlesen.  
Aber angeblich besteht ja ein Zusammenhang zwischen hormonell bedingten HA und der Symptomatik.  
Wenn du noch Fragen hast, melde dich.  
Ansonsten auch interessant "Schuppenflechte-Forum".  
Da gehts auch sehr um Kopfhauterkrankungen und damit verbundenenr HA.

Gruß Sabine

---

---

Subject: Re: dicke Schuppen an ausgefallen haaren  
Posted by [derPunkt](#) on Sat, 10 Nov 2007 12:50:45 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

ich hatte das auch sehr lange - absolut eklig!

das kann alles von hormonellen Störungen kommen, aber um das feststellen zu können, brauchst du einfach eine umfassende Hormonbestimmung und das alles auch am richtigen zyklustag.

---

---

Subject: Re: dicke Schuppen an ausgefallen haaren

Posted by [biene67](#) on Sat, 10 Nov 2007 13:43:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Das stimmt allerdings!

Das schlimme an der Sache ist nur, das auch schon Menschen in der Norm (wie ICH/Schilddrüse), krank sein können und mit denen befasst sich keiner gern.

Hast du einen Tip, wenn der HA und die Schuppen auch noch mit leichten Kopfhautgeruch vor allem schon kurz nach der Wäsche auftritt?

Die Hautärzte kennen sowas angeblich nicht und meinen "dann waschen sie doch täglich!" Toll ausgedrückt nicht wahr, aber Stand der Dinge ist bei mir, sie riechen etwas säuerlich, muffig und das muß ja Ursachen haben.

Pilz ausgeschlossen, Schuppen schon, aber nicht extrem stark mit Belägen.

Hab schon viele Haarwasser versucht, aber vielleicht fällt irgend jemanden was dazu ein.

Gruß Sabine

---

---

Subject: Re: dicke Schuppen an ausgefallen haaren

Posted by [derPunkt](#) on Sat, 10 Nov 2007 14:03:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Zitat:

Das stimmt allerdings!

Das schlimme an der Sache ist nur, das auch schon Menschen in der Norm (wie ICH/Schilddrüse), krank sein können und mit denen befasst sich keiner gern.

was nimmt man sich auch die frechheit heraus, nicht in die aussagen der lehrbücher zu passen? für diese ganzen 0815-ärzte, die nicht einen millimeter über den tellerrand gucken können, war und bin ich kerngesund. zum glück weiß man es selbst dann besser.

einen tipp habe ich leider keinen. anfangs habe ich damals auch versucht die kopfhaut direkt zu behandeln. war sogar so blöd und habe eine zeitlang cortison verwendet. hat aber alles nichts genützt. es ist erst verschwunden, als ich dann gezielt von innen behandelt habe.

---

---

Subject: Re: dicke Schuppen an ausgefallen haaren

Posted by [biene67](#) on Sat, 10 Nov 2007 14:18:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Wenn ich fragen darf?

Wie hast du von innen behandelt, wurde bei dir die Ursache enddeckt und dadurch gezielt was unternommen?

Was noch gegen die Schuppung der Kopfhaut und dadurch eventl. auftretende Beläge hilft, ist

---

"Klettenwurzöl".

Und zwar kann man das gut einmassieren und nach einiger Zeit oder über nacht dann auswaschen.

Ist wirklich toll und hilft 100%zig, aber leider ölig und das lässt sich nicht immer ganz auswaschen.

Außer man wäscht ein paar Mal und wer tut das schon der unter starken HA leidet!  
Ich nicht gern.

Gruß Sabine

---

---

Subject: Re: dicke Schuppen an ausgefallen haaren  
Posted by [derPunkt](#) on Sat, 10 Nov 2007 14:43:33 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

mit einnahme von thyroxin sind bei mir die ganzen kopfhautprobleme verschwunden (zusätzlich hatte ich dadurch auch erhöhte androgene, die werden auch ihren teil beigetragen haben). ich merke veränderungen der schilddrüse (entzündungsschübe) und auch eine UF zunächst v.a. an der kopfhaut und an der beschaffenheit der haare.

wovon ich aber jetzt noch ganz leichte schuppen kriege: wenn ich meine haare nicht komplett föhne (zum glück macht das meiner haarstruktur überhaupt nichts, obwohl ich täglich wasche).

---

---

Subject: Re: dicke Schuppen an ausgefallen haaren  
Posted by [biene67](#) on Sat, 10 Nov 2007 18:42:38 GMT  
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo!

Mein Problem ist ja die Schilddrüse, nur das mich keiner ernst nimmt.

Ich liege immer in der untersten Norm und bin mir sicher das es an der Drüse liegt.

Zu mir sagte mal ein HNO Arzt, "es gibt Menschen die einfach in der Norm schon krank sind".

Ich solle mich also nicht abspesen lassen.

Aber was soll man tun, wenn einen keiner mal den Versuch mit niedrigst dosiert Hormone gibt.

Hab Thyronajod zuhause, aber von dem wird immer wieder abgewiesen, ich solle ja Jod meiden.

Verzweiflung!!!

Nehm jetzt seit zwei Tagen "Thyreogutt mono" ein pflanzl. Mittel das man anwenden kann, bei einer nicht unbedingt behandelbarer Schilddrüse.

Mein nächster Strohalm an dem ich mich klammere.

Liebe Grüße  
Sabine

---